



## Öffentliche Stellenausschreibung

Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert und sich zu einem herausragenden Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region entwickelt. Sie ist drittmittelstark, mehrfach prämiert in der Lehre, verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung und wurde als familienfreundlich ausgezeichnet. Rund 22.000 Studierende und 3.000 Beschäftigte arbeiten an drei Standorten – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – an einer der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät/Institut für Geowissenschaften, Professur für Allgemeine Geologie**, ist möglichst **zum 01. September 2026** folgende Stelle befristet für 3 Jahre zu besetzen:

### **Akademische/-r Mitarbeiter/-in (w/m/d)** **Kenn-Nr. 313/2026**

Die Arbeitszeit umfasst 40 Wochenstunden (100 %). Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder. Die Befristung erfolgt nach § 2 Abs. 1 Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG). Gegebenenfalls besteht die Möglichkeit einer Verlängerung um bis zu drei Jahre bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen.

#### **Ihr Arbeitsbereich:**

Die Arbeitsgruppe Allgemeine Geologie am Institut für Geowissenschaften, die derzeit aus drei unbefristeten und neun befristeten wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen<sup>1</sup> sowie zwei technischen Mitarbeiter/-innen<sup>1</sup> besteht, ist für die Lehre in den Bereichen Allgemeine Geowissenschaften, Strukturgeologie, Tektonik und Erdoberflächenprozesse im Bachelor- und Masterstudiengang Geowissenschaften zuständig. Die Forschungsaktivitäten unserer Arbeitsgruppe verknüpfen Untersuchungen der Tektonik, des Klimas und der Oberflächenprozesse auf verschiedenen Zeitskalen mit dem übergeordneten Ziel, ein besseres Verständnis dieser komplex interagierenden Prozesse zu erlangen, die unseren Planeten und unseren Lebensraum formen. Unsere Laboreinrichtungen umfassen eine vollständige Palette von Methoden der Niedertemperatur-Thermochronologie sowie GIS-Ressourcen, ein 3D-Labor und ein Grafiklabor. Die Arbeitssprache der Forschungsgruppe ist Englisch.

#### **Ihr Aufgabengebiet umfasst:**

- eigenständige Forschungsarbeiten in den Bereichen Oberflächenprozesse, Landschaftsentwicklung, aktive Tektonik, und/oder Tektonik & Strukturgeologie
- Verfassen von Forschungsanträgen und Publikationen
- Lehre: Organisation und Durchführung der praktischen Lehrveranstaltungen im Modul „Einführung in die Geowissenschaften“; Betreuung von Kartierungskursen, Organisation von Übungen und Geländeübungen
- Mithilfe bei der Organisation von Lehrveranstaltungen, insbesondere für die Einführung in die Geowissenschaften, und bei der allgemeinen Organisation der Arbeitsgruppe

Es besteht die Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation (Habilitation). Für die eigene vertiefte wissenschaftliche Arbeit steht mindestens ein Drittel der Arbeitszeit zur Verfügung.

Das Lehrdeputat richtet sich nach den jeweils gültigen Vorgaben der Lehrverpflichtungsverordnung (LehrVV) des Landes Brandenburg sowie der vom Senat der Universität Potsdam beschlossenen Bandbreitenregelung. Für diese Stelle erfolgt die Zuordnung zur Gruppe akademischer Mitarbeiter/-innen<sup>1</sup>, mit Qualifikationsmöglichkeit.

#### **Sie bringen Folgendes mit:**

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium und Promotion (die Doktorarbeit muss mind. erfolgreich verteidigt sein) in Geowissenschaften, vorzugsweise in den Bereichen Geomorphologie, Tektonik oder Strukturgeologie
- nachgewiesene Erfahrung in unabhängiger Forschung und Veröffentlichungen
- Die Fähigkeit, auf Deutsch zu unterrichten (auf Bachelor-Niveau), ist eine Voraussetzung
- Erfahrung und Affinität zur akademischen Lehre auf Bachelor- und Master-Ebene
- Fähigkeit zur Arbeit in einem multidisziplinären und multikulturellen Team, und in Englisch zu kommunizieren

#### **Unser Angebot an Sie:**

Als Universität vereinen wir die Entwicklungsstärke einer Lehr- und Forschungseinrichtung mit den attraktiven Arbeitsbedingungen des öffentlichen Dienstes. Die Universität Potsdam ist eine zuverlässige Arbeitgeberin, die ihre Beschäftigten mit vielfältigen Angeboten und Leistungen unterstützt:

- Entwickeln Sie sich und Ihre fachlichen sowie überfachlichen Kompetenzen in verschiedenen Fortbildungs- und Netzwerkangeboten der Universität Potsdam weiter.
- Alle Standorte bieten eine gute Verkehrsanbindung. Sie können einen monatlichen Zuschuss zum ÖPNV-Jobticket erhalten und Campus-Fahrräder nutzen.
- Profitieren Sie von betrieblicher Altersvorsorge, einer Jahressonderzahlung und vermögenswirksamen Leistungen.
- Nutzen Sie die vielfältigen Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements sowie des Hochschulsports.
- Zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben bietet die Universität Potsdam ihren Beschäftigten flexible Arbeitszeiten und anteilige mobile Arbeit (z.B. im Home-Office) an. Sie verfügen über 30 Urlaubstage im Jahr und sind zusätzlich am 24.12. und 31.12. vom Dienst befreit.

Weitere Informationen zur Arbeitgeberin Universität Potsdam finden Sie unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/arbeitgeberin/uebersicht>

Für nähere Informationen zur ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr van der Beek per E-Mail: [vanderbeek@uni-potsdam.de](mailto:vanderbeek@uni-potsdam.de) und Telefon: 0331 / 977 – 5808 gerne zur Verfügung.

#### **Ihre Bewerbung:**

Senden Sie Ihre Bewerbung bis zum **30.04.2026** unter Angabe der Referenznummer **313/2026** mit Lebenslauf, Lehr- und Forschungsprofil sowie den Namen zweier Referenzpersonen per E-Mail an Prof. Dr. Peter van der Beek unter [vanderbeek@uni-potsdam.de](mailto:vanderbeek@uni-potsdam.de).

---

<sup>1</sup> Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

Sollten Sie Hochschulabschlüsse außerhalb der EU absolviert haben, reichen Sie bitte die deutsche Übersetzung und [die Bewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen \(ZAB\)](#) ein. Ersatzweise bitten wir Sie um Zusendung eines PDF-Auszuges aus der Datenbank zur [Anerkennung und Bewertung ausländischer Bildungsnachweise \(ANABIN\)](#).

Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an; in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt (§ 7 Absatz 4 BbgHG). Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bei Eignungstests und Auswahlgesprächen werden individuelle Nachteilsausgleiche gewährt, die ihrer Behinderung angemessen sind. Sofern ein Mensch mit Behinderung individuelle Nachteilsausgleiche in Anspruch nehmen möchte, teilt er dies bitte im Bewerbungsanschreiben mit.

Potsdam, 18.03.2026